

Sozialmedizinische Nachsorgequalität bestätigt

Aus dem Oberpfälzer Wochenblatt vom 25.03.2010

Förderverein der Klinik für Kinder und Jugendliche (FLIKA e.V.) erhält Siegel



Dr. Alexander Schnelke (Zweiter von rechts), Beirat von FLIKA und Stellvertretender Leiter der Klinik für Kinder und Jugendliche, nahm in Augsburg Urkunde und Glückwünsche entgegen.

Die sozialmedizinische Nachsorge, die zahlreiche Einrichtungen des Klinikums St. Marien nutzt und z.T. auch eine Personalunion mit dem Klinikum hat, d.h., dass sowohl Klinikumsmitarbeiter als auch Externe für FLIKA arbeiten, hat es jetzt schwarz auf weiß: Ihr wurde die hohe Qualität der Versorgung durch die Akkreditierung, sprich Bestätigung und Anerkennung der Kompetenz, schriftlich bescheinigt.

Entwickelt wurden die Qualitätskriterien von der bundesweiten Initiative für sozialmedizinische Nachsorge, dem Bunten Kreis e.V., der bereits seit 2000 ein kontinuierliches Qualitätsmanagement eingeführt hat. Der Qualitätsverbund der „Bunten Kreise“ in Deutschland und die Gesellschaft für sozialmedizinische Nachsorge in der Pädiatrie haben hierfür ein Meta-Nachsorgekonzept erarbeitet, das zum einen alle Vorgaben der Rahmenvereinbarungen der Spitzenverbände der Krankenkassen und die Vorgaben, ein „Bunter Kreis“ zu sein, erfüllt.

Es dient als Qualitätssicherungsinstrument für alle nach dem Modell des Bunten Kreises arbeitenden Nachsorgeeinrichtungen, und ist eine Hilfe beim Aufbau der Nachsorge und bildet die Basis für die Kassenverhandlungen. Anhand des für die jeweilige Einrichtung modifizierten Metakonzepts akkreditieren die Qualitätsbeauftragten des Qualitätsverbundes die Einrichtung. Regelmäßige Audits sollen laufend die Qualität der Einrichtungen überprüfen und sichern. Die Qualitätskriterien beziehen sich dabei auf personelle und fachliche Anforderungen der Einrichtung, Anforderungen an die Organisation, die Ausstattung und Maßnahmen zur Sicherung der Ergebnisqualität.

So wurde nun auch die sozialmedizinische Nachsorge des Fördervereins der Klinik für Kinder und Jugendliche, FLIKA e.v. akkreditiert. Damit wird bestätigt, dass die sozialmedizinische Nachsorge den hohen Qualitätsanforderungen von Buntem Kreis und der Krankenkassen entspricht. Dies ist auch ein Garant für betroffene Eltern, dass ihre Kinder die bestmögliche Betreuung und Unterstützung erhalten.